



Informationen für Lehrkräfte

Wir von der Zooschule begleiten Sie und Ihre Lerngruppe durch den Tierpark, das Eismeer und das Tropen-Aquarium Hagenbeck. Die Themenwahl für den Erkundungsgang erfolgt nach Interesse und in Abhängigkeit von der Schulform und der Klassenstufe. **Die Begleitung durch eine Lehrkraft ist stets erforderlich. Die Lernzeit ist in der Regel 90 Minuten lang.** Ausnahmen hiervon sowie besondere Bildungsplanbezüge und Fachnetzungen werden in der Beschreibung der Erkundungsgänge angegeben.



Landesinstitut für Lehrerbildung
und Schulentwicklung
LI-Zooschule bei Hagenbeck
Lokstedter Grenzstraße 2, 22527 Hamburg
Telefon: 040 / 540 53 23
Fax: 040 / 54 27 88
Behörden-Leitzahl: 737 / 5038
zooschule.hagenbeck@li.hamburg.de
li.hamburg.de/ausserschulische-lernorte/zooschule
www.hagenbeck.de

Erkundungsgänge der Zooschule

Elementarbildung und Vorschule



Erkundungsgänge im Tierpark

Mit Hagi auf Forschungsreise

Ein Erkundungsgang für Kita- und VSK-Kinder zu verschiedenen Zoo- und Haustieren in Begleitung der Handpuppe „Schnecke Hagi“. Im Rahmen der Frage „Wie fressen Tiere?“ erlernen die Kinder erste Techniken des Forschens. Durch Beobachten, Ausprobieren und spielerische Aktionen lernen die Kinder, was und wie die einzelnen Tiere fressen und erhalten die Möglichkeit, eigene Lösungen zu erarbeiten. Die Antworten, welche die Kinder zur Forschungsfrage finden, werden in einem Merkcreim festgehalten.

🕒 *Lernzeit: 60 Minuten*

Mit den Lütten ins Eismeer

Die Kinder begleiten ein drei Monate altes Eisbärenjungtier (aus Stoff) auf seinem ersten Ausflug aus der Eisbärenhöhle. Es hat viele Fragen, möchte viel entdecken und natürlich auch die anderen Tiere des Eismeers kennenlernen. Auf dem Erkundungsgang werden die Aspekte „Futter und Fressen“, „Nachwuchs und Jungtiere“ sowie „Lebensraum“ der einzelnen Tiere angesprochen.

🕒 *Lernzeit: 60 Minuten*

Schau mal, was ich kann!

Die verschiedenen Fähigkeiten der Tiere bei Hagenbeck stehen hier im Vordergrund. Diese tierischen Besonderheiten werden genau beobachtet und bei vielen Aktionen durch Nachahmen und Mitmachen selber ausprobiert. Durch das eigene Erleben und Durchführen von Bewegungen bleiben die biologischen Inhalte nachhaltig in Erinnerung.

🔗 *Geeignet von Jahrgang VSK-2*



Erkundungsgänge im Tropen-Aquarium

Hagenbeck hautnah: Mit Sammy unterwegs im Tropen-Aquarium

Kinder ab 4 Jahre lernen im zeitlichen Rahmen von etwa einer Stunde ausgewählte Tiere des Tropen-Aquariums kennen. Die Schlange „Sammy“ (ein Stofftier) begleitet sie dabei. Durch spielerische Naturerfahrungen mit allen Sinnen erfahren sie insbesondere Neues über die verschiedenen Körperoberflächen der Tiere. In einem großen Buch werden die Ergebnisse anschaulich festgehalten. Im Verlauf der Veranstaltung werden größere Lerngruppen zeitweise in zwei Halbgruppen geteilt. Die Unterstützung durch eine zweite Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

🕒 *Lernzeit: 60 Minuten*

Auf Forschungsreise durch die Tropen

Beschreibung: unter Grundschule (Seite 2)

🔗 *Geeignet von Jahrgang VSK-2*

Zeig her deine Zähne – Zahnkunde im Tropen-Aquarium

Beschreibung: unter Grundschule (Seite 2)

🔗 *Geeignet von Jahrgang VSK-2*

Grundschule – Jahrgang 1-4



Erkundungsgänge im Tierpark

Schau mal, was ich kann!

Beschreibung: unter Elementarbildung und Vorschule (Seite 1)

🔗 *Geeignet von Jahrgang VSK-2*

Kennst du die Tiere im Zoo?

Dieses Angebot eignet sich für einen ersten schulischen Besuch im Tierpark. Während des Erkundungsgangs werden dabei die beliebten Zootiere Elefant, Löwe, Pinguin, Zebra und Strauß besucht. Ausgewählte Besonderheiten dieser Zootiere werden gezielt beobachtet, mit Anschauungsmaterial wahrnehmbar gemacht sowie mit spannenden Geschichten vorgestellt.

🗣️ *auch in englischer Sprache*



Ein Besuch bei Robben und Pinguinen – Anpassungen an den Lebensraum Wasser

Eine Erkundungstour von Pol zu Pol, auf der die Anpassungen von Pinguinen, Robben und Eisbären als Bewohner der kalten Zonen an ihren Lebensraum Wasser vorgestellt werden – wie sie sich bewegen, ernähren und gegen die Kälte geschützt sind.

➔ *Rahmenplan: Der Erkundungsgang lässt sich mit den Unterrichtsvorhaben 3.4 Wetter und Klimaschutz, 4.1 Wasser – Stoff und Ressource und 4.2 Europa des Bildungsplan Sachunterricht verbinden.*

Umwelt schützen, Zukunft gestalten: Eine Weltreise für die Tiere

Während einer Reise über die Kontinente werden den Kindern ausgewählte Tierarten gezeigt. Dabei wird darauf hingewiesen, dass die Tierwelt, insbesondere durch das Handeln der Menschheit, in Gefahr ist. Anhand von betroffenen Wildtieren werden Themen wie der Klimawandel, die globale Plastikmüllproblematik oder auch unser Konsumverhalten beleuchtet.

➔ *Bildungsplan: Leitperspektive BNE, Aufgabengebiet Umwelterziehung*

Gestik, Stimmen & Gesichter

Am Beispiel von Elefanten, Aras und Pavianen werden verschiedene Bereiche der Kommunikation unter Tieren (Gestik, Stimme und Mimik) angesprochen, um ein anschließendes philosophisches Gespräch zu der Frage „Können Tiere sprechen?“ vorzubereiten. Durch die Methode des philosophischen Gesprächs erproben sich die Kinder an Perspektivwechseln und dem Formulieren begründeter Positionen. Dies fördert die Kompetenzbereiche Urteilsbildung und Erkenntnisgewinnung.

➔ *Rahmenplan: Sachunterricht: Philosophische Gespräche*

Gewichte im Tierpark

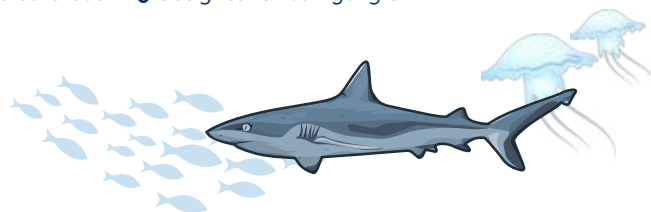
Was wiegt ein Straußenei? Wie schwer sind eigentlich 10 kg? Und wie dick muss man sein, wenn man 500 kg auf die Waage bringt? Ein Gefühl für Gewichte zu entwickeln ist eine Herausforderung des Mathematikunterrichts. An verschiedenen Stationen wird in diesem Erkundungsgang das unmittelbare Erleben von Gewichten ermöglicht. Durch das eigene Schätzen, Fühlen und Wiegen von Gewichten sowie den Vergleich der Gewichte verschiedener Tierarten miteinander wird der Auf- und Ausbau von Stützpunktvorstellungen unterstützt. Der Erwerb dieser mathematischen Kompetenzen wird gefördert durch die Verknüpfung der Gewichte mit den Lebensweisen der Tiere. So erfahren die Schülerinnen und Schüler auch biologische Fakten zu unseren tierischen Leicht- und Schwergewichten.

➔ *Rahmenplan: Mathematik: Leitidee Größen und Messen – Größenvorstellungen zu Gramm, Kilogramm*

Was kann ich tun? Von der Verantwortung für die Schöpfung in den Religionen

Anhand von konkreten Tier-Beispielen wie Löwen, Nasenbären oder Elefanten und inspiriert von Zitaten aus verschiedenen Religionen überlegen die Schülerinnen und Schüler, was es konkret bedeuten kann, Verantwortung für die Umwelt und für ein gutes Miteinander von Mensch und Tier zu übernehmen. Zum Ende werden die Erkenntnisse in einer gemeinsamen Diskussion über Nutztiere zusammengetragen.

➔ *Rahmenplan: Religion: Leben in einer Welt – Schöpfung, Miteinander gerecht leben* *Geeignet von Jahrgang 3-7*



Erkundungsgänge im Tropen-Aquarium

Auf Forschungsreise durch die Tropen

Ein aktiver, spielerischer Erkundungsgang für kleine „Tropenforscherinnen und Tropenforscher“ – zur Anschauung werden viele Materialien zu Schlangen, Krokodilen und Haien eingesetzt. Forschendes Lernen steht bei diesem Erkundungsgang im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler sammeln grundlegende Kenntnisse im Bereich der naturwissenschaftlichen Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen, indem sie Vermutungen anstellen, gezielt beobachten und Forschungsfragen auf den Grund gehen. Hierbei setzen sie alle ihre Sinne ein. Im Verlaufe der Veranstaltung wird die Lerngruppe zeitweise in zwei Halbgruppen geteilt. Die Unterstützung durch eine zweite Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

Geeignet von Jahrgang VSK-2

Zeig her deine Zähne: Zahnkunde bei Hagenbeck

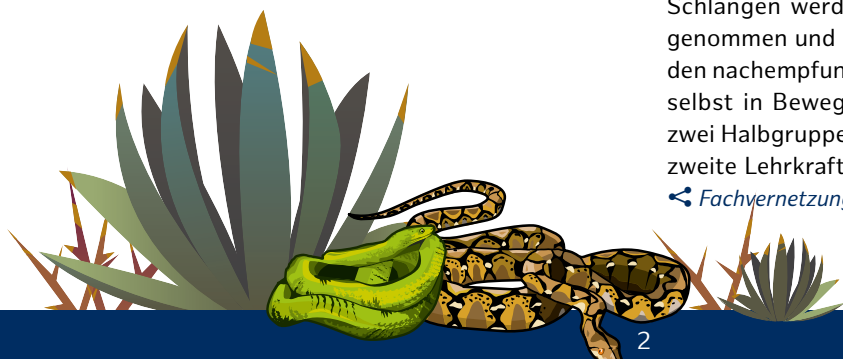
Bei diesem Erkundungsgang wird der Frage nachgegangen, wie verschiedene Tierarten sich ernähren und wie ihre Gebisse aufgebaut sind. Dabei liegt der Fokus auf dem Forschenden Lernen. Die Schülerinnen und Schüler stellen Vermutungen an und beobachten die Tiere gezielt. Im Laufe der Veranstaltung wird die Lerngruppe zeitweise in zwei Halbgruppen geteilt. Die Unterstützung durch eine zweite Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

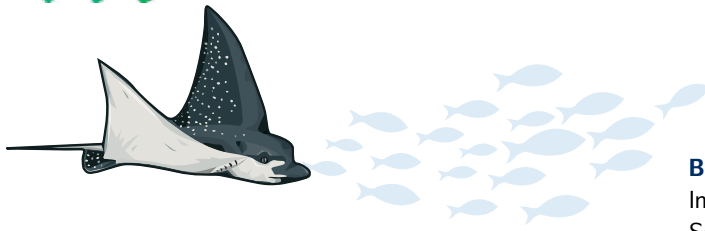
Geeignet von Jahrgang VSK-2

Bei Hagenbeck bewegt sich was!

Der Erkundungsgang stellt Bewegung in den Vordergrund. Warum bewegen wir Menschen uns, warum Tiere? Bei den Kattas, Panther-Chamäleons, Zwerg-Mangusten, Pfeilgiftfröschen und Schlangen werden typische Bewegungen dieser in den Blick genommen und in Form von Yoga-Posen von den Teilnehmenden nachempfunden. So kommen die Schülerinnen und Schüler selbst in Bewegung. Der Erkundungsgang wird zeitweise in zwei Halbgruppen durchgeführt. Die Unterstützung durch eine zweite Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

Fachvernetzung: Sport





Ein Forschungstag im Tropen-Aquarium

In den Weltmeeren findet sich ein unermesslicher Schatz an Lebewesen, die häufig noch kaum erforscht sind; aber sie sind in Gefahr. Die Schülerinnen und Schüler lernen diese Vielfalt bei dem Erkundungsgang im Tropen-Aquarium kennen. An verschiedenen Stationen finden die Teilnehmenden durch eigene Handlungen heraus, was die Bewohner des Meeres bedroht und welche Möglichkeiten es gibt, sie zu schützen. Die Schülerinnen und Schüler lernen bei diesem dreistündigen Programm selbstständig in Kleingruppen. Die Unterstützung durch eine zweite Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

🕒 *Lernzeit: 180 Minuten* ➔ *Bildungsplan: Leitperspektive BNE, Aufgabengebiet Umwelterziehung* 📄 *Geeignet von Jahrgang 3-7*

Sekundarstufe I – Jahrgang 5-7



Erkundungsgänge im Tierpark

Leben am Polarmeer

Die Tiere des Eismees leben in der Natur an Nord- und Südpol. Doch wie können sie in eisiger Kälte überleben? Was fressen die Tiere und welche Vorteile bringt ihre Angepasstheit mit sich? Anhand von Pinguinen, Seebären, Eisbären und Walrossen lernen die Schülerinnen und Schüler durch eigene Beobachtungen das Leben im Eis kennen.

🔗 *Fachvernetzung: Geographie* ➔ *Rahmenplan: Leben [...] unter extremen klimatischen Bedingungen, Klima- und Vegetationszonen im Überblick*

Leben in der Wüste

Anhand von Beispielen liefert dieser Erkundungsgang Schülerinnen und Schülern anhand von Beispielen Informationen über den Aufbau verschiedener Wüstenlebensräume sowie über die besondere Angepasstheit ihrer tierischen Bewohner: Tarnfärbungen, Fortbewegung in der Wüste, Nahrungs- und Wasserspeicher, angepasste Fortpflanzung und viele weitere Themen werden anhand von wüstenbewohnenden Tierarten verdeutlicht und begreifbar gemacht.

🔗 *Fachvernetzung: Geographie* ➔ *Rahmenplan: Leben [...] unter extremen klimatischen Bedingungen, Klima- und Vegetationszonen im Überblick*

Leben im Regenwald

Der Erkundungsgang liefert Schülerinnen und Schülern anhand von Beispielen Informationen über den Lebensraum Regenwald sowie über die besondere Angepasstheit seiner Bewohner: Tarnfärbungen, Fortbewegung im Regenwald, Bewohnung von Bäumen und Regenwaldboden, wasserdichtes Fell und viele weitere Themen werden anhand von bedrohten Tierarten verdeutlicht und begreifbar gemacht.

🔗 *Fachvernetzung: Geographie* ➔ *Rahmenplan: Leben [...] unter extremen klimatischen Bedingungen, Klima- und Vegetationszonen im Überblick*

Bedrohte Tiere – Artenvielfalt in Gefahr

Im Rahmen dieses Erkundungsgangs lernen die Schülerinnen und Schüler aktuelle Gefahren für die Artenvielfalt kennen. Sie erfahren am Beispiel der Wildtiere bei Hagenbeek, welche Auswirkungen z. B. die Erderwärmung für die Aldabra-Riesenschildkröten, die Wilderei für die Elefanten oder die Lebensraumzerstörung für den Tiger hat. Auch einheimische bedrohte Tiere und deren möglicher Schutz werden am Beispiel von „Insektenhotels“ vorgestellt.

➔ *Bildungsplan: Leitperspektive BNE, Aufgabengebiet Umwelterziehung*

Wild-, Nutz- und Haustiere – im Vergleich

Der Erkundungsgang ermöglicht Vergleiche zwischen Wildtieren bei Hagenbeek und den mit ihnen verwandten Haus- und Nutztierarten. Großkatzen, Bisons, verschiedene Schweinearten und andere Wildtiere werden in ihrer Vielfalt erlebt. Hierbei werden unter anderem auch Kulturfolger, Domestikation, Zucht und Tierhaltung thematisiert und diskutiert.

➔ *Rahmenplan: Vergleich von Wild- und Zuchtformen*

Ein Forschungstag im Eismeer

Bei diesem Programm gehen die Teilnehmenden in Hagenbecks Eismeer auf Forschungsreise. Die Lerngruppe führt in Kleingruppen spannende Beobachtungen an Wildtieren wie Eisbär, Walross, Seebär und Pinguin sowie interessante Versuche zur Anpassung von Lebewesen an Kälte und Wasser durch. Eine audiovisuelle „Tauchfahrt“ rundet das Programm ab. Die Schülerinnen und Schüler lernen selbstständig in Kleingruppen. Die Unterstützung durch eine Lehrkraft ist bei der Organisation vor Ort erforderlich.

🕒 *Lernzeit: 180 Minuten*

Was kann ich tun? Von der Verantwortung für die Schöpfung in den Religionen

Beschreibung: unter Grundschule (Seite 2)

➔ *Rahmenplan: Religion: Leben in einer Welt – Schöpfung, Miteinander gerecht leben* 📄 *Geeignet von Jahrgang 3-6*



Erkundungsgänge im Tropen-Aquarium

Von Wirbeltieren und Wirbellosen

Der Erkundungsgang liefert Schülerinnen und Schülern Informationen und Kriterien zur Ordnung von Wirbeltieren und Wirbellosen. Im Vordergrund steht dabei das eigenständige Beobachten und Vergleichen ausgewählter Tierarten im Tropen-Aquarium, wie zum Beispiel Katta, Chamäleon, Blattschneiderameise, Riffhai und Anemone.

➔ *Rahmenplan: Organismen – Kriteriengeleitete Unterschiede zwischen Wirbeltieren und Wirbellosen beschreiben und vergleichen*

Ein Forschungstag im Tropen-Aquarium

Beschreibung: unter Grundschule im Tropen-Aquarium (Seite 3)

🔗 *Geeignet von Jahrgang 3-7*

Sekundarstufe I – Jahrgang 8-10

Erkundungsgänge im Tierpark

Umwelt- und Klimaschutz am Beispiel von Wildtieren

Der Erkundungsgang bietet anschauliche Beispiele für eine fächerübergreifende Unterrichtseinheit zum Thema „Ursachen und Folgen des Klimawandels“. Neben dem Klimawandel werden auch Aspekte des Umweltschutzes, wie die Biodiversität oder die Plastikmüllproblematik in den Weltmeeren, thematisiert und Lösungsansätze diskutiert.

➔ *Rahmenplan: Lebensräume – Beeinflussung globaler Kreisläufe, Auswirkungen menschlicher Eingriffe in die Natur, Bedeutung des Schutzes verschiedener Lebensräume* ➔ *Bildungsplan: Leitperspektive BNE, Aufgabengebiet Umwelterziehung* **i** *auch in englischer Sprache*

Evolution – Entstehung der Artenvielfalt

Der Erkundungsgang behandelt grundlegende Inhalte der Evolution am Beispiel von Wildtieren bei Hagenbeck. Es werden die Theorien von Lamarck und Darwin im Bezug auf Kängurus vorgestellt, die geografische Isolation und Artbildung bei großen Laufvögeln besprochen oder die Begriffe Konvergenz und Analogie bei den Pinguinen erläutert.

➔ *Rahmenplan: Stammesgeschichte, Ausblick auf Evolution und Zukunftsfragen*

Tierisch sozial – Teams im Tierreich

Dieser Erkundungsgang ist speziell für Klassenfahrten oder Ausflüge von Schulklassen ohne einen besonderen biologischen Hintergrund geeignet. Am Beispiel tierischer Sozialstrukturen stehen kooperative Aktivitäten für die Teilnehmenden im Vordergrund. Informationen zu historischen Besonderheiten des Tierparks machen diesen Erkundungsgang noch interessanter.

i *Aufgabengebiet Sozialerziehung: Soziales Handeln, Kommunikation, Kooperation*

Hagenbeck von 1907 bis heute – Ein Jahrhundert Zoogeschichte

Beschreibung: unter Sekundarstufe II im Tierpark (Seite 5)

🔗 *Geeignet von Jahrgang 8-13*

Erkundungsgänge im Tropen-Aquarium

Tierische Sinne im Tropen-Aquarium

Am Beispiel von ausgewählten Tierarten erfahren Schülerinnen und Schüler Spannendes über die besonderen Leistungen der fünf „bekanntesten“ Sinne (Sehen, Riechen, Hören, Fühlen, Schmecken), können ihren eigenen Gehörsinn auf die Probe stellen und ihr Wissen über den Aufbau des Auges testen. Dazu kommen Informationen zu ausgefallenen Sinnen im Tierreich, wie der Elektrowahrnehmung von Haien oder dem Wärmesinn von Schlangen.

➔ *Rahmenplan: Leistungen der Sinnesorgane benennen und diese zwischen Menschen und Tieren vergleichen*

Sekundarstufe II – Jahrgang 11-12/13

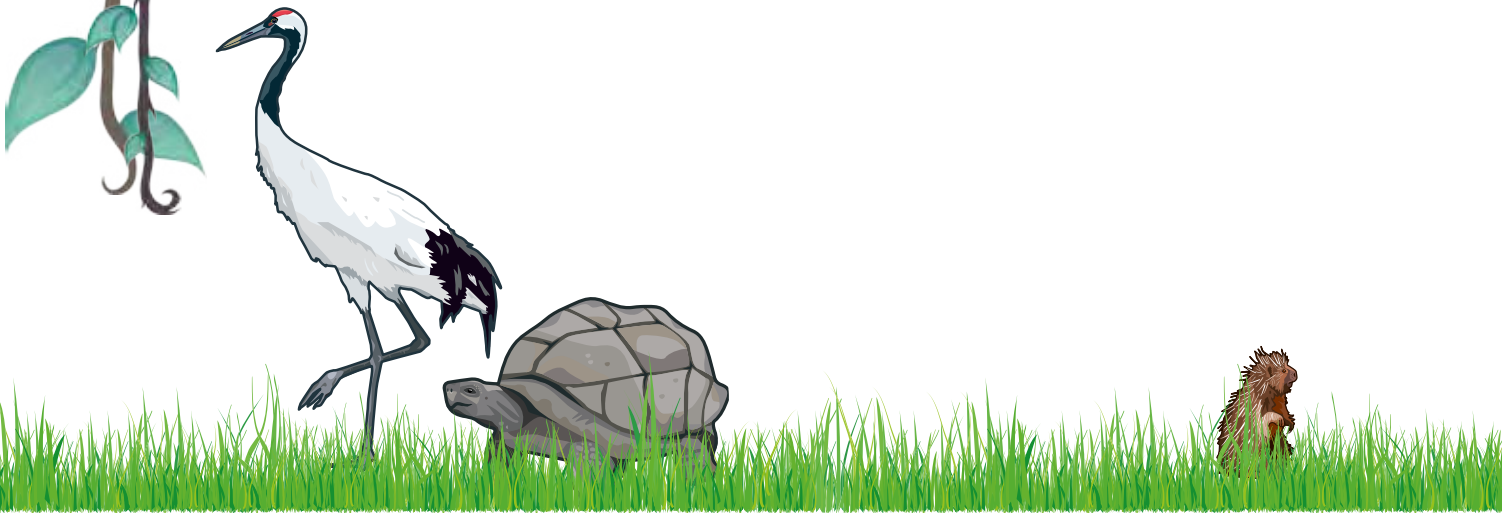
Erkundungsgänge im Tierpark

Vielfalt des Lebens im Tierpark – Mit Evolution und Genetik zum Artenschutz

Dieser Erkundungsgang widmet sich dem Themengebiet „Vielfalt des Lebens“ und zeigt auf, wie Erkenntnisse aus den Bereichen Evolution und Genetik zum Schutz der Artenvielfalt beitragen. Es werden zentrale Konzepte aus dem Bildungsplan präsentiert, die anhand verschiedener Tierarten im Tierpark Hagenbeck veranschaulicht werden. Themen wie der populationsgenetische Artbegriff, geografische Isolation, Fitness und Selektion, Vererbung genetischer Krankheiten, die Rolle des Menschen als Evolutionsfaktor sowie die Herausforderungen der Arterhaltung in Zoos, inklusive der Problematik der Inzuchtdepression, werden dabei beleuchtet.

➔ *Rahmenplan: Vielfalt des Lebens* **i** *auch in englischer Sprache*





Hagenbeck von 1907 bis heute – Ein Jahrhundert Zoogeschichte

Ein Erkundungsgang durch die Zeitgeschichte des Tierpark Hagenbeck. Vor über 100 Jahren hatte der Tierparkgründer Carl Hagenbeck die Idee, ein „Tierparadies mit gitterlosen Freisichtanlagen“ zu erschaffen und revolutionierte damit die Zoo-Welt. Einiges konnte bis in die heutige Zeit erhalten und gepflegt werden, manches ist den Weltkriegen und dem Zahn der Zeit zum Opfer gefallen, vieles wurde zeitgemäß weiterentwickelt.

◀ *Fachvernetzung Geschichte: Kolonialismus, Modernisierung in Wirtschaft und Gesellschaft, Lebenswelten und Weltbilder in verschiedenen Kulturen* ↻ *geeignet für Jahrgang 8-13*

Verhaltensbeobachtungen bei Primaten

Dieser Erkundungsgang bietet eine Einführung in die Verhaltensbeobachtung bei Primaten. Eine eigene Beobachtungsphase haben die Schüler:innen bei den Mandrillen. Anhand des Beispiels von anderen Tieren (Orang-Utans, Tamarine, Flamingos, Aras) wird die Verhaltensbeobachtung theoretisch untermauert. Im Mittelpunkt stehen dabei die vier Grundfragen der Biologischen Forschung nach Nikolaas Tinbergen und es wird Bezug genommen auf exogene und endogene sowie proximate und ultimate Ursachen von Verhalten. Die reproduktive Fitness und das Fortpflanzungsverhalten ausgewählter Tiere werden ebenfalls thematisiert.

➔ *Rahmenplan: Vielfalt des Lebens*



Erkundungsgänge im Tropen-Aquarium

Ökologie im Tropen-Aquarium

Der Erkundungsgang führt die Schülerinnen und Schüler zu interessanten Bewohnern im Tropen-Aquarium (Kattas, Reptilien, Krokodile, Blattschneiderameisen, Fledermäuse, Giftschlangen, Korallen) und behandelt an ihren Beispielen bildungsplanrelevante Aspekte der Ökologie (Ökosysteme, Biotope, abiotische und biotische Ökofaktoren, Trophieebenen, Fortpflanzungsstrategien, Biodiversität).

➔ *Rahmenplan: Lebewesen in ihrer Umwelt*

Auf den Spuren der Evolution durch das Tropen-Aquarium

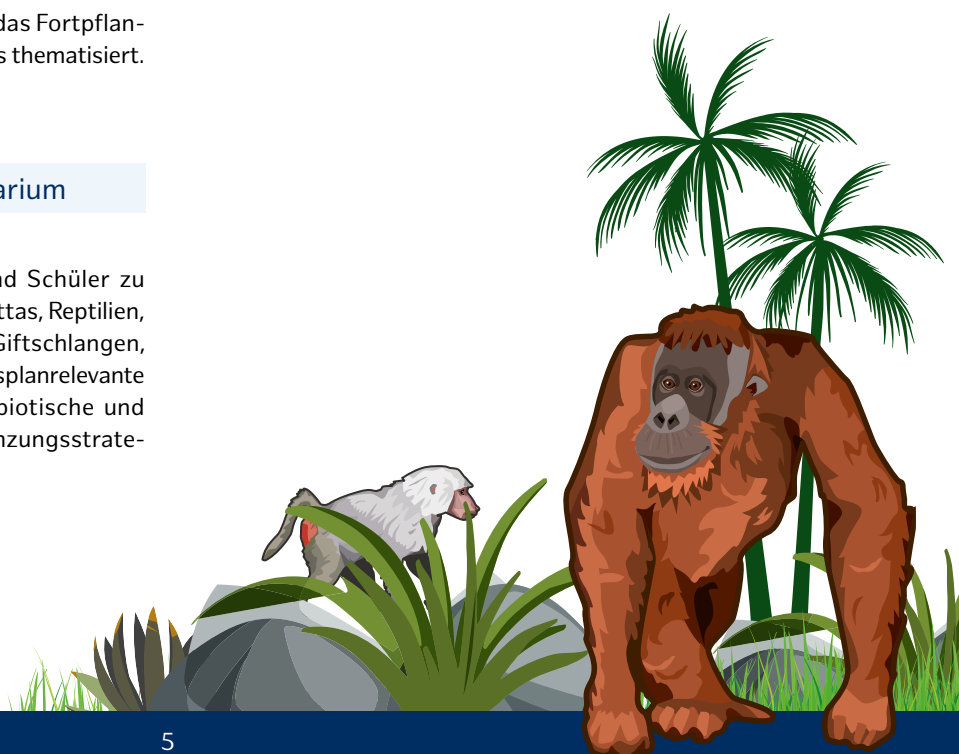
Wichtige Aspekte zum Thema Evolution (Fossilien, Brückentiere, Verwandtschaftsanalyse, Mimese, geografische Isolation, Homologie, Analogie) werden den Schülerinnen und Schülern in diesem Erkundungsgang anhand von interessanten Bewohnern des Tropen-Aquariums (Kattas, Klippschliefer, Schlammpringer, Krokodile, Fledermäuse, Korallen) verdeutlicht.

➔ *Rahmenplan: Vielfalt des Lebens* ⓘ *auch in englischer Sprache*

Neurobiologie – Mit allen Sinnen im Tropen-Aquarium Hagenbeck

Der Erkundungsgang liefert Schülerinnen und Schülern Informationen zu verschiedenen Sinnesleistungen im Tierreich, wie ausgeprägte Gehör- oder Geruchsinne, aber auch den Wärmesinn. Dabei wird auf neurobiologische Inhalte (Reiz-Reaktionsschema, Evolution des Gehirns) eingegangen. Im zweiten Teil des Erkundungsgangs geht es um Gifte im Tierreich und deren Störungen des Nervensystems.

➔ *Rahmenplan: Informationsverarbeitung in Lebewesen*



Ferien-Bildungsangebote

Während der Schulferien und an Wochenenden bieten wir interessierten Kindergruppen spannende Angebote im Tropen-Aquarium oder Tierpark Hagenbeck an. www.hagenbeck.de



Projekttag bei Hagenbeck

Den Tierpark selbstverantwortlich erkunden, kleine Forschungsaufgaben erfüllen und Tierexpert:in werden – Projekttag bei Hagenbeck gemeinsam mit der LI-Zooschule vereinigen die Erreichung von Lernzielen mit großem Spaß. Für nur 40 € pro Person (ab 10 Personen) im Tierpark und für 25 € im Tropen-Aquarium haben Sie die Möglichkeit, an vier Tagen innerhalb von vier Wochen mit Ihren Schülern zu unseren Tieren zu arbeiten. Gern unterstützen wir Sie mit Tipps und Ideen und helfen Ihnen bei der Durchführung Ihres Projektes, melden Sie sich gern bei uns.

Unterrichtsmaterial der Zooschule

Unser kostenloser Service: Für Ihren Unterricht in der Schule wird Ihnen das thematisch passende Material zur schriftlichen Nachbereitung des Erkundungsgangs mit der Buchung zugeschickt. Themenhefte für die Jahrgänge 1-12/13 zur Vor- und Nachbereitung des Hagenbeck-Besuchs können Sie bei uns erhalten. Darin enthalten sind Kopiervorlagen zum eigenständigen Beobachten von Zootieren. Gerne informieren wir Sie auch über unsere Rallye-Angebote für verschiedene Altersstufen im Tierpark und im Tropen-Aquarium.



Terminplanung

Bitte rufen Sie uns zwecks Beratung und Terminabsprache an oder schicken Sie uns eine E-Mail mit Ihrer Telefonnummer und der Schulschrift. Wir rufen Sie gerne zurück. Ihre persönliche Anmeldung zu Erkundungsgängen ist vorab unbedingt erforderlich.

Telefon: 040 / 540 53 23 | zooschule.hagenbeck@li.hamburg.de

Beratungszeiten der Zooschule

Mo - Do 09:00 – 17:00 Uhr
Fr 09:00 – 14:00 Uhr

